

# Keinen Schritt zurück

## AfD-Parteitag entgegentreten



Die AfD Niedersachsen möchte am 27./28. Oktober 2018 ihren Landesparteitag in Oldenburg in den Weser-Ems Hallen durchführen.

Die AfD steht für einen gesellschaftlichen Rollback, mit einer unsozialen, ausgrenzenden und antiemanzipatorischen Politik.

**Wir sagen keinen Schritt zurück - AfD-Parteitag entgegentreten.**

Wir haben in Oldenburg in der Vergangenheit nachdrücklich bewiesen, dass eine tolerante und offene Gesellschaft nicht nur möglich ist, sondern auch bereichert!

Wir stehen für eine offene und solidarische Gesellschaft. Wir setzen uns für ein friedliches und vielfältiges Miteinander ein. Bei uns haben die unterschiedlichen Lebensentwürfe ihren Platz.

Längst ist klar, dass es nicht Einzelne in der AfD sind, die sich den Rechtsextremen anbieten. Durch Recherchen und Berichterstattung wurde aufgezeigt, dass weite Teile der AfD rechtsradikales Gedankengut teilen, offen rassistisch und frauenfeindlich sind, die Gleichstellung von Homosexuellen und Trans\*Personen ablehnen, den Holocaust relativieren und Geschichtsrevisionismus betreiben.

In unserer Gesellschaft haben Rassismus, Faschismus, Antisemitismus, Sexismus, antimuslimischer Rassismus, Antiziganismus, und LGBTIQ\*feindlichkeit keinen Platz. Wir haben unsere individuellen Rechte und Freiheiten immer wieder eingefordert und verteidigt. Sei es gegen selbsternannte Patriot\*innen oder die AfD, die in Oldenburg kaum Fuß fassen konnte.

Lasst uns dieses Engagement erneut zeigen.

# Für eine weltoffene Gesellschaft!

Deshalb rufen wir die Oldenburger\*innen und die Bürger\*innen Niedersachsens dazu auf, ein klares Zeichen zu setzen und mit uns auf die Straße zu gehen.

**Die Demonstration startet am 27.10.2018 um 13 Uhr auf dem Bahnhofsvorplatz-Süd.**

### Erstunterzeichner\_innen

AIDS-Hilfe Oldenburg e.V.  
Anna-Schwarz Romno Kher Oldenburg e.V.  
Antifa11  
Antifaschistischer Fußballtreff  
Arbeitskreis „Courage gegen Rechts“ im Landesverband Niedersachsen der GEW  
AStA Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
AWO Bezirksverband Weser-Ems  
Bildungsvereinigung ARBEIT und LEBEN Nds. Nord gGmbH  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Cine-k - Kino in der Kulturretage  
CSD Nordwest e.V.  
Deutsch-Israelische-Gesellschaft, AG Oldenburg  
DGB Jugend Oldenburg-Ostfriesland  
DGB Region Oldenburg-Ostfriesland  
DGB Stadtverband Oldenburg  
Die LINKE Oldenburg/Ammerland  
Die Linke.SDS  
Die Partei - Oldenburg  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Oldenburg  
Ev.-Luth. Kirchenkreis Oldenburg Stadt

Evangelische StudentInnen Gemeinde  
EWA - Antifaschistische Gruppe Oldenburg  
FemRef Uni Oldenburg  
Freundeskreis für Sinti und Roma Oldenburg e.V.  
GEW Kreisverband Oldenburg  
Grüne Jugend Oldenburg  
IBIS e.V.  
IG Metall Jugend Oldenburg/Wilhelmshaven  
IG Metall Oldenburg / Wilhelmshaven  
IJP/ Internationales Jugendprojektehaus  
Juso-Hochschulgruppe Oldenburg  
Jusos Oldenburg/Ammerland  
Klimakollektiv Oldenburg  
Kultur Nord  
Linksjugend solid Oldenburg/Ammerland  
Mädchenhaus Oldenburg e.V.  
Na Und e.V.  
Nav-Dem Oldenburg (Demokratisches Gesellschaftszentrum der Kurd\*innen in Deutschland e.V.)  
NAMA Niedersächsischer Ausschuss Migration, Diversity, Antidiskriminierung im Landesverband der GEW  
No Olga

OAT - Offener Antifaschistischer Treff  
Ökumenische Zentrum Oldenburg e.V.  
Oldenburger Rechtshilfe  
Sabine Stehno, Grundschule  
Seebrücke Oldenburg  
SPD Ammerland  
SPD Stadt Oldenburg  
Spielefeuerwehr Oldenburg  
Uni Divers  
ver.di Jugend Weser-Ems  
ver.di Weser-Ems  
Verein „Städtefreundschaft Oldenburg-Efrin“  
Verein Alte Glashütteniedlung e.V.  
Verein Jugendkulturarbeit e.V.  
VFB für Alle  
Vorstand Evangelische Jugend Oldenburg  
Wagenplatz Oldenburg  
Welthaus Barnstorf  
Wurzelwerk Oldenburg e.V.  
Yezidisches Forum e.V.  
Zirkusschule Seifenblase Oldenburg und Einzelpersonen